# Geleitetes Fernstudium „Fachwirt:in im E-Commerce“

„Fachwirt:in im E-Commerce“ ist ein bundesweit gültiger Fortbildungsabschluss auf Stufe 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) und damit auf Bachelor-Ebene. Die Fortbildungsprüfungen werden von den Industrie- und Handelskammern in einer bundeseinheitlichen Prüfung abgenommen.

## Was sind die Ziele der Fortbildung?

- Steuern und Weiterentwickeln des E-Commerce im Unternehmen
- Kalkulieren und Planen von nationalen und internationalen Geschäften
- Planen und Bewirtschaften des Waren- oder Dienstleistungssortiments
- Analysieren von Veränderungen des Kundenverhaltens, Beurteilen der Auswirkungen dieser Veränderungen, Entwickeln und Durchsetzen von Verbesserungsmaßnahmen
- Planen und Steuern von Marketingkonzepten
- Kooperieren mit Geschäftspartnern und internen Unternehmensbereichen, Gestalten einer kunden- und dienstleistungsorientierten Kommunikation
- Führen von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen und Fördern ihrer beruflichen Entwicklung
- Organisieren und Durchführen der Berufsausbildung
- Analysieren der Ablauforganisation, Ableiten von Veränderungsoptionen sowie Einleiten von Verbesserungsmaßnahmen
- Umsetzen des Qualitätsmanagements und Fördern der Nachhaltigkeit im E-Commerce

## Themengebiete im Detail

### Handlungsbereich 1:
### Entwickeln von Strategien für den E-Commerce

- Ableiten von Strategien aus Unternehmenszielen
- Auswerten von Markt- und Zielgruppenanalysen
- Bewerten nationaler und internationaler Vertriebsmärkte
- Prüfen technologischer und marktgebundener Entwicklungen auf Chancen und Risiken für bestehende und neue Geschäftsmodelle
- Auswählen von zielgruppengerechten Geschäftsmodellen und dafür geeigneten Vertriebswegen
- Entscheiden über die Sortimentsstruktur und Festlegen des Waren- oder Dienstleistungssortiments
- Bewerten von intern oder extern erstellten Leistungsvergleichen von technischen Systemen für den E-Commerce hinsichtlich Zweckmäßigkeit und Zukunftssicherheit
- Entwickeln zielgruppengerechter Marketingstrategien
- Festlegen von Kommunikationskanälen sowie von kundenorientierten Kommunikationsregeln
- Anwenden von Innovationsmanagement

**Handlungsbereich 2:**
**Gestalten von Prozessen im E-Commerce**

- Ableiten von Prozessen aus der Strategie für den E-Commerce, insbesondere der Marketing-, Sortiments- und Vertriebsstrategie im In- und Ausland
- Formulieren von organisatorischen und technischen Anforderungen in Abstimmung mit internen und externen Partnern
- Ausgestalten von Prozessen im E-Commerce, Ermitteln und Bewerten von Kosten und Risiken, Ableiten und Kontrollieren von Maßnahmen
- Steuern der Prozesse im E-Commerce, insbesondere Marketing-, Sortiments- und Vertriebsprozesse
- Gestalten von Prozessen der Vertragsanbahnung und des Vertragsabschlusses

**Handlungsbereich 3:**
**Analysieren und Weiterentwickeln von Prozessen im E-Commerce**

- Planen eines internen Kontrollsystems für Prozesse im E-Commerce
- Durchführen betriebswirtschaftlicher Auswertungen für die Aktivitäten im E-Commerce
- Auswählen von softwaregestützten Analysesystemen für Prozesse im E-Commerce und Veranlassen des Einsatzes dieser Analysesysteme
- Analysieren der bestehenden Situation, Vergleichen mit den strategischen Zielen, Ableiten und Steuern von operativen Maßnahmen
- Auswählen von Maßnahmen zur Ermittlung und Verbesserung der Nutzererfahrung sowie der Konversionsrate
- Bewerten der Analyseergebnisse der Customer Journey über unterschiedliche Werbe- und Vertriebskanäle, Ableiten von Schlussfolgerungen

**Handlungsbereich 4:**
**Sicherstellen der Kommunikation und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sowie Führen von internen und externen Partnern**

- Situationsgerechtes Kommunizieren mit internen und externen Partnern, Präsentieren und Vertreten von Arbeitsergebnissen sowie zielgerichtetes Einsetzen von Präsentations- und Moderationstechniken
- Planen und Steuern des Personaleinsatzes, Mitwirken bei der Personalauswahl
- Anwenden von situationsgerechten Führungsmethoden
- Zusammenstellen von Projektgruppen, Leiten von Projekten unter Anwendung von Methoden des Projektmanagements
- Einsetzen von Methoden des Zeit- und Selbstmanagements
- Planen und Durchführen der Berufsausbildung
- Fördern der beruflichen Entwicklung und Weiterbildung von Mitarbeiter:innen
- Umsetzen der Vorgaben des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

## Zielgruppe des geleiteten Fernstudiums

Personen, die bereits Erfahrungen im E-Commerce haben und diese

- festigen und erweitern wollen bzw.
- mit einem offiziellen Abschluss auf Bachelor-Ebene bestätigen lassen wollen.

Personen, die

- gerne selber Lernen und sich Wissen erarbeiten
- sich nicht an fixe wöchentliche Unterrichtstermine binden wollen
- dann lernen wollen, wann es für sie selber passt
- sich eine unterstützende Struktur und Termine wünschen, um klare Zielvorgaben zu haben und zu erreichen
- sich eine Rückkopplung von Mitlernenden und Fachdozent:innen wünschen

## Zulassungsvoraussetzungen

Es muss **eine** der folgenden Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sein:

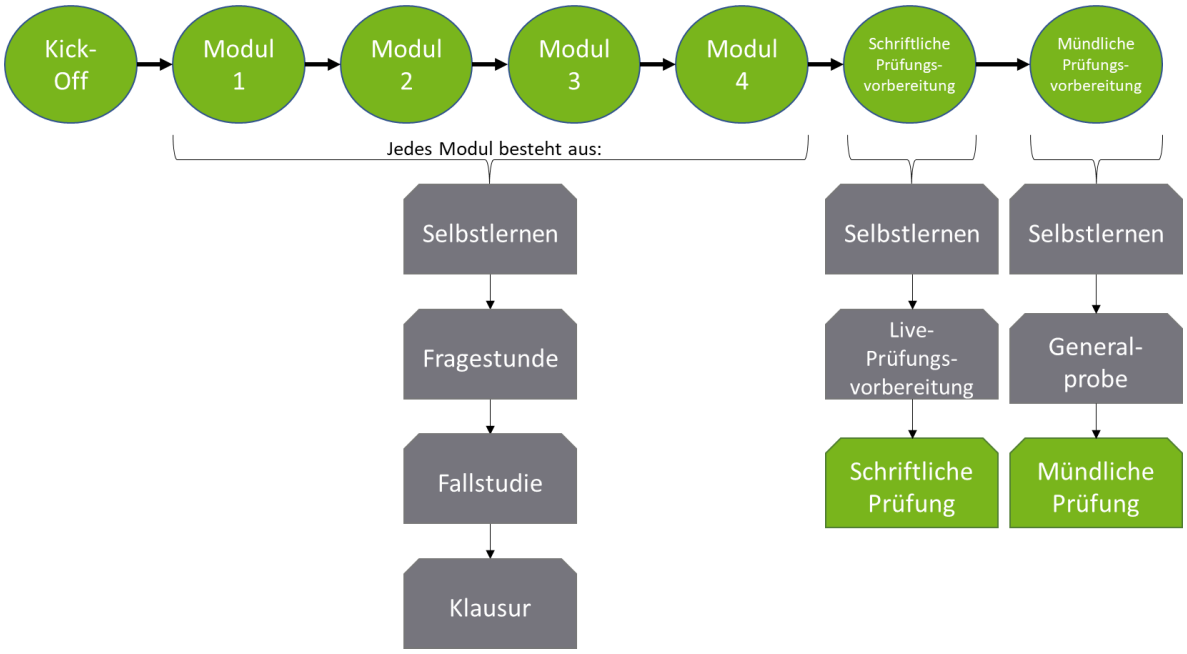
1. Eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännisch-verwaltenden dreijährigen Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens einjährige Berufspraxis im Bereich E-Commerce **oder**
2. eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende mindestens zweijährige Berufspraxis im Bereich E-Commerce **oder**
3. mindestens 90 ECTS-Punkte in einem betriebswirtschaftlichen Studium und eine mindestens zweijährige Berufspraxis im Bereich E-Commerce **oder**
4. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis im Bereich E-Commerce.

## Technische Voraussetzungen

1. PC, Laptop oder Tablet mit Webcam, Lautsprecher und Mikrofon
2. Internetzugang (mind 6.000 DSL/ oder vergleichbar)
3. Webbrowser (z. B. Firefox, Safari) zur Teilnahme an Videokonferenzen, Zugriff auf digitale Skripte und Teilnehmendenportal und Mural-Boards, Chat
4. Kostenloser Microsoft Teams Account (empfohlen: Installation der Teams-App)
5. MS-Office oder ähnliche Software zur Bearbeitung von Aufgaben, Erstellen von Notizen und Präsentationen
6. E-Mail-Adresse/Programm zur Kommunikation

## Ablauf

Bei einer geplanten wöchentlichen Bearbeitungszeit/Selbstlernzeit von 6 Stunden ergibt sich eine Gesamtlänge von ca. 17 Monaten. Wir bieten zusätzlich eine kostenfreie Verlängerung der Studiendauer um ein halbes Jahr an.
Es gilt folgende Struktur:




Die Fortbildung startet mit einem 2-tägigen Kick-Off als Webinar. Dieses gibt praktische Hilfen für die Organisation des Lernens, da eine zielgerechte Planung den ersten Schritt zum Erfolg darstellt.

- Unterricht: 1. Tag: 08:00 – 16:55 Uhr
- Unterricht: 2. Tag: 08:00 – 14:20 Uhr

Die Fortbildung ist in 4 Module aufgeteilt, die jeweils aus den folgenden Elementen bestehen:

- **Selbstlernphase**: Zu Beginn jeden Moduls werden die Skripte des jeweiligen Moduls den Lernenden digital über die BZEcom-Mediathek zur Verfügung gestellt, um sich in der Selbstlernphase das notwendige Fachwissen zu erarbeiten. Um der Anwendungs- und Handlungsorientierung der Lernziele nachzukommen, werden den Lernenden zu jedem Skript der Selbstlernphase Übungsaufgaben digital über die BZEcom-Mediathek zur Festigung des Stoffes und der Anwendung des Fachwissens im Sinne einer Lernerfolgskontrolle bereitgestellt. Diese werden als Selbstkontrollaufgaben genutzt. In den Selbstlernphasen können die Lernenden jederzeit per E-Mail, Kontakt zu den Fachdozenten aufnehmen. Fragen werden i.d.R. innerhalb von zwei Werktagen bearbeitet. Fachdozenten haben auch die Möglichkeit einen Telefontermin oder Video-Anruf abzustimmen.
- **Online-Seminar**: Am Ende des Moduls können an zwei Abenden à 3 Stunden (18:00 – 21:00 Uhr) inhaltliche Fragen zu den Skripten und Übungsaufgaben unseren Fachdozent:innen gestellt und Verständnisprobleme gelöst werden. Die Lernenden können im Voraus Fragen einreichen.

- **Fallstudie**: Zur Anwendung des erlernten Wissens anhand von Fallstudien auf Prüfungsniveau endet jedes Modul mit einem Tag Vollzeitunterricht von 08:00 – 17:00 Uhr als Online-Seminar.
- **Klausur**: Nach jedem Modul wird eine 4-stündige Klausur auf Prüfungsniveau zur Lernerfolgskontrolle geschrieben. Diese wird von uns kontrolliert und bewertet.

An Modul 4 schließt eine ca. dreiwöchige **Selbstlernphase** als Vorbereitung auf die Prüfungsvorbereitung an, in der weitere drei Fallstudien zur Selbstbearbeitung zur Verfügung gestellt werden.

Ungefähr 3 Wochen vor der IHK-Prüfung findet eine einwöchige **Prüfungsvorbereitung** in Präsenz in Springe bei Hannover statt, um dich für deinen Erfolg bei der Prüfung bestmöglich vorzubereiten (Teilnahme online möglich):

- Anreise am Sonntag.
- Unterricht:
    - Montag – Donnerstag von 08:20 – 17:00 Uhr
    - Freitag von 08:20 bis 12:00 Uhr

Nach der Prüfungsvorbereitung schließt sich die ca. zweiwöchige **Selbstlernphase** als abschließende Vorbereitung für die schriftliche Prüfung an.

Nach Ablegen der schriftlichen Prüfung schließt sich die **Vorbereitungsphase auf die mündliche Prüfung** an. In dieser Phase bereitet jeder Lernende seine Präsentation für die mündliche Prüfung vor und hat ca. drei Wochen nach der schriftlichen Prüfung einen individuellen einstündigen Termin, bei dem die Präsentation und das anschließende Fachgespräch unter Prüfungsbedingungen eingeübt werden.

Laut Rahmenplan des DIHK liegt eine Stundenempfehlung von 630 Unterrichtseinheiten (á 45 min) für die Fortbildung vor. Es finden 142 Unterrichtseinheiten in den Präsenzphasen/Online-Seminaren statt mit Betreuung durch Fachdozenten statt. Für die Selbstlernphasen wird insgesamt ein Bearbeitungsaufwand von 368 Zeitstunden angesetzt. Davon sind ca. 273 Stunden für die Selbstlernphasen der Module 1-4 vorgesehen. Für die Selbstlernphase als Vorbereitung auf die Prüfungsvorbereitung wird ein Aufwand von ca. 45 Stunden angesetzt und für die Selbstlernphase für die schriftliche Prüfung wird ein Aufwand von ca. 30 Stunden angesetzt. Für die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung wird ein Aufwand von insgesamt ca. 20 Stunden angesetzt.

## Prüfungsanmeldung

Du kannst die Prüfung zum Fachwirt:in im E-Commerce vor deiner örtlichen IHK ablegen, sofern diese die Fortbildung prüft. Ansonsten kannst du dir frei eine IHK, welche die Prüfung durchführt, aussuchen. Die schriftliche Prüfung vor der IHK findet i.d.R. rund um den 20. Februar bzw. 20. September eines jeden Jahres statt. Die zuständige IHK teilt dann dem Prüfling einen individuellen Termin für die abschließende mündliche Prüfung mit. In der Regel liegen die mündlichen Prüfungstermine ca. 2 Monate nach dem schriftlichen Prüfungstermin. Bei Teilnahme an der Prüfung im Frühjahr ist i. d. R. spätestens zu Ende Juni und bei Teilnahme an der Prüfung im Herbst spätestens zum Ende des Jahres die gesamte Prüfung bestanden.

## Warum BZEcom?

- ✓ Seminarbeginn in Abstimmung auf bundesweite IHK-Prüfungstermine 2x im Jahr
- ✓ Zeit- und ortsunabhängiges Lernen
- ✓ Termintransparenz, denn alle Termine sind von Anfang an bekannt
- ✓ Durch die fixen Termine für die Online-Seminare, Fallstudien und Prüfungsvorbereitung hast du klare Ziele, auf die du hinarbeiten kannst
- ✓ Eigene Seminarunterlagen (Skripte, Klausuren, Fallstudien) abgestimmt auf Prüfungsniveau
- ✓ Kombination aus Online-, Selbst- und Präsenzlernen
- ✓ Kleine Gruppen
- ✓ Feste Lerngruppe über die gesamte Fortbildung
- ✓ Vorbereitung auf die schriftliche UND mündliche IHK-Prüfung
- ✓ Berufsbegleitende Fortbildung ohne finanzielle Einbußen
- ✓ Keine versteckten Kosten
- ✓ Spezialisiert auf Themen im E-Commerce

## Preise

Die **Fortbildungskosten** betragen insgesamt **2.496,00 €**. In den Fortbildungskosten sind die Kosten für die Unterrichtseinheiten, die tutorielle Begleitung, die individuelle Vorbereitung auf die mündliche Prüfung, Versandkosten, Korrektur der Klausuren und Lernmittel enthalten. In den Fortbildungskosten sind eine Gesetzestextsammlung, eine Formelsammlung sowie einer von der DIHK-Bildungs-gGmbH veröffentlichten Prüfung im Wert von 50 € enthalten. Die Fortbildungskosten sind in 6 Raten á 416,00 € aufgeteilt. Die erste Rate wird zu Beginn der Fortbildung und die nächsten Raten werden alle 3 Monate fällig. Du kannst für das Fernstudium **Aufstiegs-BAföG** in Anspruch nehmen und 75 % der Fortbildungskosten vom Staat bekommen.

**Bring-a-friend:**

Du willst die Fortbildung nicht alleine beginnen, sondern mit Freunden? Wenn ihr euch zu zweit entschließt, gemeinsam denselben Kurs zu starten, erhält jeder von euch einen Rabatt von 100 € auf die Kosten der Fortbildung. Der Betrag ist nicht auszahlbar, nicht übertragbar.

**Optionale Zusatzleistungen**:

Du kannst die Skripte zusätzlich in gedruckter Form für einen Aufpreis von 150,00 € erhalten und diese werden bei Buchung zu Beginn der Fortbildung fällig.

Wenn du dich für die Teilnahme in Präsenz an der Prüfungsvorbereitung in Springe entscheidest, bieten wir dir zusätzlich die Möglichkeit der kostengünstigen Unterbringung und Verpflegung im BZEcom an. Wir melden wir uns rechtzeitig vor der Prüfungsvorbereitung bei dir, damit du dich dann entscheiden kannst.
Da es sich bei BZEcom um eine gemeinnützige Bildungseinrichtung handelt, sind die Unterrichtsgebühren von der Mehrwertsteuer befreit. Die Unterbringung und Verpflegung sind bis zum 27. Lebensjahr des Teilnehmenden mehrwertsteuerfrei.

Die Höhe der Prüfungsgebühren wird von der jeweiligen Industrie- und Handelskammer festgesetzt und sind separat an diese zu entrichten.

## Vertragsbedingungen

Die Kündigungsbedingungen richten sich grundsätzlich an den Vorgaben des § 5 FernUSG aus. Der Fernunterrichtsvertrag kann ohne Angaben von Gründen **erstmals zum Ablauf des ersten Halbjahres** nach Vertragsschluss mit einer Frist von 6 Wochengekündigt werden. Nach Ablauf des ersten Halbjahrs nach Vertragsschluss kann der Vertrag **jederzeit mit einer Frist von 3 Monaten** gekündigt werden.

Du hast das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den Vertrag über die Buchung der Fortbildung zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem du oder ein von dir benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, das erste Fernlernmaterial in Besitz genommen hast bzw. hat.
Dieses Fernstudium ist durch die Staatliche Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) geprüft und zugelassen:

Staatliche Zentralstelle zugelassen zfu Nr. 5137723 für Fernunterricht

Wir freuen uns, von dir zu hören!

Dein BZEcom-Team

**Bildungszentrum für E-Commerce (BZEcom)**
Johann-Heinrich-Schröder-Straße 32
31832 Springe
info@bzecom.de
05041 7888-0